

# Edle Thaten.

## Retungswerte von New Yorker Feuerwehrlenten und Polizisten.

### Sieben Menschen finden den Tod in einem Miethshaus.

#### Eisenbahnräuber.

#### Selbenthaten.

New York, 14. Sept. Bei einem Feuer, welches in dem Miethshaus No. 68-70 First Street zum Ausbruch kam, fanden sieben Personen, davon sechs Mitglieder einer einzigen Familie, ihren Tod in den Flammen, und sechs andere Personen erlitten Verletzungen. Ueber 20 Familien lagen im Schlaf und die Feuerwehr und Polizei hatte Gelegenheit, sich durch Unerkenntheit und Unachtsamkeit bei den Rettungsversuchen auszuzeichnen.

Der Mann wurde heute Morgen um 2 Uhr gegeben. Die Flammen verbreiteten sich mit großer Schnelligkeit im ersten Stockwerk. Frauen und Kinder sprangen von hier aus den Fenstern und in den Korridoren entstand ein großes Gedränge und ein Kampf um Ausgänge. Ein Polizist kletterte auf das Dach eines benachbarten Gebäudes und während er am Dachgipfel mit der einen Hand festhielt und der Rauch ihm in's Gesicht schlug, hob er aus einem Fenster des fünften Stockwerks sieben Kinder heraus, die ihm von den Eltern gerettet wurden. Ein anderer Polizist wickelte einen Rock um sein Gesicht, betrat das unterste Stockwerk und rollte einen halbverbrannten Mann die Treppe hinunter. Dreimal drang er noch in das brennende Haus und jedes Mal kam er mit zwei Personen unter den Armen zurück. Dann brach er erschöpft zusammen. Inzwischen hatte man Leitern aufgestellt, die Feuerwehrleute stiegen hinauf und retteten mindestens 20 Personen, welche im Begriff waren, herabzufallen. So oft Männer sich vorbrängten, stießen die Retter sie zurück und nahmen die Frauen und Kinder zuerst. Ein einziger Feuerwehrmann rettete aus einem Fenster des 4. Stockwerks sieben Personen, trotzdem er selber schlamm verbrannt war.

Nachdem die Flammen gelöscht waren, durchsuchten die Feuerwehrleute die Wohnungen und fanden sieben Leichen. Die Umgekommenen sind: Ona Konowitsch, Anna, seine Frau, zwei erwachsene Söhne und ein Zwillingsspaar, 3 Monate alt. Ferner fand man auf dem Dach die Leiche eines unbekanntenen Mannes.

Der Polizei = Kapitän McDermott und die Feuerwehrleute, welche zuerst ankamen, sind überzeugt, daß eine Brandstiftung vorliegt. Die Ansicht wird durch den Hausmeister bestätigt, welcher, als er am Donnerstag Abend spät nach Hause kam, im Corridor einen mit Zeug umwickelten und mit Öl getränkten brennenden Besen sah, sich aber nichts weiter dabei dachte, nachdem er das Feuer gelöscht hatte. Eine Frau, die auf der anderen Seite der Straße wohnt, will kurz vor dem Ausbruch des Feuers zwei Männer gesehen haben, welche aus dem Hause traten und sich davon schlichen.

#### Bahnraub.

Des Moines, Iowa, 14. Sept. Kurz nach Mitternacht wurde in der Nähe von Letts auf dem Geleise der Rock Island-Bahn ein Eisenbahnraub ausgeführt. Dem Bericht des Expressboten zufolge waren es fünf Männer welche den Geldschrank sprengten, aber kein Geld, sondern nur Waaren von beträchtlichem Werth fanden. Sofort nach Empfang der Nachricht wurden mehrere mit Beamten und Bahnangestellten gefüllte Züge nach dem Thortort entsandt, um von dort aus den Spuren der Räuber zu folgen. Ebenso bemühen sich Berittene mit Hunderten, die Räuber aufzufinden, indem sie die Gegend nach verschiedenen Richtungen durchstreifen. Man hat eine ziemlich genaue Beschreibung von drei Raubgeheilen. Es wird vermutet, daß die Räuber, als sie zwei Meilen östlich von Junction den Zug verließen, sich in die Niederungen zwischen dem Iowa- und Mississippi-Fluß flüchteten.

Der Raubfall wurde nahe Whistler Hall ausgeführt, wo das Geleise eine scharfe Biegung macht. Der Lokomotivführer bemerkte eine weiße Laterne und brachte den Zug zum Halten. Die Räuber sprangen auf den Zug, nachdem sie mehrere Schiffe abgefeuert hatten, um die Passagiere daran zu verhindern, sich einzumischen. Der Expressbote wurde gezwungen, die Thür des Expresswagens zu öffnen, worauf der Sicherheitsstrahl mit Dynamit gesprengt wurde und die Räuber sich des Inhalts bemächtigten. Die Zugbegleiter mußten die Lokomotive verlassen, diese wurde von den übrigen Wagen getrennt und eine Strecke von zwei Meilen weggelassen, worauf die Räuber sich flüchteten. Dem Benehmen der Thäter zufolge mußten einige von ihnen frühere Bahnangestellte sein.

#### Verbrechen in New York.

New York, 14. Sept. Nordthaten, Einbrüche, Raubfälle und Verbrechen aller Art haben in New York in einer Weise zugenommen, daß die Zeitungen und verschiedene Bürgerauschüsse die Behörden dringend um einen besseren Polizei-

Schutz ersuchen. Die Häufigkeit der Verbrechen wurde den Einwohnern erst klar, nachdem die Zeitungen eine Liste der Verbrechen veröffentlicht hatten, deren ungläubige Länge Schrecken und Entsetzen hervorrief. Demnach wurden seit dem 1. August 22 Nordthaten verübt, welche nur ein halbes Duzend Verhaftungen zur Folge hatten und soweit die in demselben Zeitraum vorgetommenen 72 Einbrüche in Betracht kommen, wurde überhaupt Niemand verhaftet. Außerdem wurden 54 Einbrüche gemeldet und in keinem einzigen Fall erfolgte eine Verhaftung. In Brooklyn herrschen ähnliche Zustände.

Der Distrikts-Anwalt Jerome erklärte, daß von den 4,500 New Yorker Polizisten nur 3000 auf den Straßen zu finden seien und vielen von diesen würde er noch nicht einmal die Bewachung eines Hundes anvertrauen.

#### Raubmord.

Chicago, 14. Sept. Ein frecher Raubüberfall, der gestern Abend kurz nach 7 Uhr in dem Cigarrenladen Hans Peterson's, No. 774 W. Lake Straße, verübt wurde, führte zu einer Schießerei, im Laufe derer der Ladenbesitzer von einer Revolverkugel tödlich getroffen niederfiel und bald darauf starb, und der farbige Hausdiener Wm. Pote, No. 128 W. Lake Straße wohnhaft, einen Schuß in den Hals erhielt, infolge dessen er nach dem County-Hospital überführt werden mußte. Die Schüsse wurden von Räubern abgegeben, die ihrer drei den Laden betreten und ohne viel Federlesens mit vorgehaltenen Revolvern den Inhalt der Kasse verlangten. Da Peterson den Befehl der Räuber entweder nicht verstand oder nicht befolgen wollte, gaben die bewaffneten Burken Feuer. Von den vier Schüssen, welche die Banditen abgaben, wurde der Cigarrenhändler mitten durch's Herz getroffen. Sein farbiger Hausdiener hatte nichts Eiligeres zu thun, als sofort Reißaus zu nehmen, erhielt aber trotzdem eine Kugel in den Hals, die ihm einer der vier Burken nachsandte. Die Räuber begaben sich alsdann so schnell als möglich auf die Flucht und hatten sich längst in Sicherheit gebracht, als die Polizei sich einstellte. So schnellfertig war das Banditentrio mit den Revolvern, daß Peterson allem Anschein nach kaum Zeit fand, sich auf den Boden ihres Kommens zu begeben, als auch schon die Schüsse trafen. Die Polizei in der Revierwache an der Lake Str. warf innerhalb der nächsten folgenden Stunden das sogenannte "Schleppnetz" aus, d. h. es wurden sämtliche in dem genannten Polizeibezirk aufzufindenden zweifelhaften Charaktere festgenommen. 25 bekannte Diebe und Strolche wurden in wenigen Stunden in die Revierwache geschleppt. Unter diesen soll sich, wie die Polizei behauptet, einer der Banditen befinden, welche an der Schießerei theilhaftig waren. Den Namen des Mannes, den die Polizei mit dem Verbrecher in Verbindung zu bringen hofft, weigerte sie sich gestern Abend bekannt zu geben.

#### Eisenbahnunfall.

Cincinnati, O., 14. Sept. Der Monon = Expresszug, welcher von hier über die Cincinnati, Hamilton und Dayton = Eisenbahn um 12 Uhr 20 Min. nach Chicago abgeht, stieß heute in St. Louis auf einen Frachtzug, indem er in eine falsch gestellte Weiche einfiel. Beide Lokomotiven wurden zertrümmert und mehrere Wagen zerstört. Der Lokomotivführer George Greenland von Hamilton, Ohio, wurde getödtet und der Heizer Joseph Straub von Dayton, Ohio, tödlich verletzt. Beide waren auf der Lokomotive des Personenzuges. Mehrere Passagiere wurden leicht verletzt, aber keiner gefährlich.

#### "Stocum" = Untersuchung.

Washington, 14. Sept. Die von dem ehemaligen Minister für Handels- und Arbeiterangelegenheiten, Cortelhou, ernannte Commission zur Untersuchung der "Stocum"-Katastrophe wird am Donnerstag ihre Arbeiten wieder aufnehmen. Die Untersuchung wird wahrscheinlich in wenigen Tagen beendet sein.

#### Die Friedenskonferenz.

St. Louis, 14. Sept. Für die heutige Debatte der interparlamentarischen Union waren mehrere wichtige Resolutionen auf die Tagesordnung gesetzt, welche sich auf den russisch-japanischen Krieg beziehen, zu dessen Beendigung die Zusammenberufung des Haager Tribunals in Vorschlag gebracht wird. Dieser Vorschlag rührt von dem Belgier Goblet di Alvella her.

#### Gerichtsbicht.

Macon, Ga., 14. Sept. Infolge des Zusammenbruchs eines Gerüstes an dem neuen Opernhause wurden heute drei Mann tödlich verletzt und andere unter die Holztrümmer begraben. Alle drei schwer Verletzte sind Regler.

#### Im Streiter'schiffen.

Liberty, Ky., 14. Sept. Der Pastor H. Hatter von der christlichen Kirche, der zugleich Kaufmann und Postmeister in Poplar Hill in diesem County ist, wurde heute von einem Nachbarfarmer John Elliott erschossen und sofort getödtet. Die Beiden stritten sich um ein Wegetrecht.

# Die "Vena".

San Francisco, 14. Sept.

Das Torpedoboot "Paul Jones" hat in der Nähe des russischen Schiffes "Vena" Anker geworfen und wird unterstützt von zwei Barakken, welche halten, damit die Neutralitätsgesetze in keiner Weise, weder von den Russen noch von ihren Gegnern, verletzt werden.

Washington, 14. Sept.

Admiral Goodrich berichtet, daß die Kessel und die Maschinen der "Vena" in einer so bösen Verfassung sind, daß die Ausbesserungsarbeiten mindestens sechs Wochen in Anspruch nehmen müßten. Der Kapitän der "Vena" behauptet außerdem, daß das Schiff keine Kessel brauche und wenn solche nötig sei, würden acht Monate erforderlich sein, um den Wechsel herbeizuführen. Wahrscheinlich werden die Behörden nur die Vornahme temporärer Reparaturen gestatten.

Washington, 14. Sept.

Der Bericht des Admirals Goodrich über den Zustand der "Vena" veranlaßt eine Besprechung des Flottensekretärs Morton und des stellvertretenden Staatssekretärs Abee, welche der Ansicht waren, daß man dem russischen Schiff temporäre Ausbesserungen gestatten solle. Da indessen der Minister für Handels- und Arbeiterangelegenheiten mit der Verlegung der Neutralitätsgesetze betraut worden ist, so wird diesem die Entscheidung überlassen werden.

Der japanische Gesandte Takahira gab dem Sekretär Abee die Versicherung, daß er seinen Protest gegen die Anwesenheit des Schiffes im Hafen von San Francisco einreichen werde, da er überzeugt sei, die Regierung der Vereinigten Staaten werde am besten wissen, was in dem Fall zu thun sei.

San Francisco, 14. Sept.

Der Bundesinspektor John R. Bulger begann heute eine genaue Untersuchung des Zustandes der "Vena" und es wird nichts in der Sache geschehen, bis sein Bericht nach Washington gesandt ist. Wahrscheinlich wird das Schiff bis zur Beendigung des Krieges im hiesigen Hafen bleiben.

Washington, 14. Sept.

Die verschiedenen Staatsdepartements, welche sich mit der "Vena"-Frage beschäftigen, haben die Angelegenheit dem Präsidenten zur Entscheidung vorgelegt.

San Francisco, 14. Sept.

Infolge der Instruktion des Hafenkollektors Stratton inspizierte heute der Bundesinspektor für Schiffe und Kessel, Kapitän J. R. Bulger, die Kessel des russischen Transportdampfers "Vena". Dem Vernehmen nach fand er, daß Reparaturen notwendig waren und empfahl, daß dem Kommandeur des Schiffes Zeit genug gegeben würde, dasselbe in seetüchtige Verfassung zu bringen. Der Kollektor Stratton hat die Mitteilung des Inspektors sofort nach Washington berichtet und seine offizielle Empfehlung beigefügt. Der Inspektor Bulger wurde vom hiesigen russischen Konsul Paul Kefatenowitsch an Bord der "Vena" begleitet. Sowohl der russische wie der japanische Konsul hielt heute eine Beratung mit dem Kollektor Stratton ab, aber es wurde nichts darüber mitgeteilt. Der Kollektor hat einen vollen Bericht über sein Vorgehen nach Washington geschickt. Unter den bestinformirten Beamten herrscht die Ansicht vor, daß die "Vena" entworfen werden und hier bis zum Ende des Krieges bleiben wird. Sie wird noch von mehreren Bundesbehörden bewacht.

Dyster Bay, 14. Sept.

Die amerikanische Regierung hat entschieden, daß der russische Hilfskreuzer "Vena" entweder in kurzer von ersterer festgelegter Zeit den Hafen von San Francisco zu verlassen hat oder entworfen werden muß.

#### Die Wahl in Maine.

Portland, Me., 14. Sept. Den bis jetzt vorliegenden noch unvollständigen Berichten zufolge wird die Mehrheit des republikanischen Gouverneurs-Kandidaten Cobb etwa 30,000 betragen. Diese Mehrheit wird von derjenigen vor vier Jahren um 33,000 übertroffen. Die Demokraten betrachten den Ausfall der Wahl als einen Erfolg für Partei. Die Demokraten werden wahrscheinlich mehrere Staatsparlamente in die Gesetzgebung schicken, wo sie bis jetzt nur einen Senator hatten und einige Abgeordnete gewinnen. In der Stadt Portland ging die republikanische Mehrheit von 2802 auf 1389 zurück.

#### Dynamit.

Troy, N. Y., 14. Sept. Die "West Side Foundry" in New York wurde durch eine Dynamitexplosion schwer beschädigt. Ein Mann, welcher in der Nähe gesehen wurde, erhielt von dem Wächter einen Schuß in den Fuß. Die in der Schießerei beschäftigten Arbeiter sind seit einiger Zeit am Streik.

#### Schiffsnachrichten.

Angelommen:  
New York, 13. Sept.  
"Mesaba" von London; "Hinsland" von Antwerpen; "Aronprinz Wilhelm" und "Großer Kursir" von Bremen.  
Abgefahren:  
Liverpool, 13. Sept.  
"Jernia" nach Boston.

# Die Eroberung Sibiriens.

Wie sich die Russen in dem West des reichen Landes fühlen.

In Nowo Ischekast, dem Hauptort und der einzigen Stadt im Lande der dortigen Kasaken, ist deren ehemaliger Führer Jermat, dem die Russen Sibiriens verbant, ein Denkmal gesetzt worden. Unter der Regierung Jermat's des Schrecklichen, eines der letzten Ruriks, war dem Kaufmann Grigorij Stroganow, einem Sohne des Vizekönigs der jetzt gräflichen russischen Familie gleichen Namens, ein unbekanntes Gebiet von etwa 70 Quadratmeilen zwischen der Kama und nördlichen Dwina als Lehen überlassen worden. Grigorij Stroganow unternahm mit seinen Söhnen und seinem jüngeren Bruder alsbald die Besiedlung und Ausbeutung des an Wohlthätigkeit sehr reichen Landstrichs. Als aber die Kolonisten nach Osten vorbrangen, bereiteten ihnen die Tataren des Chans Kutschum, der seinen Herrschaft in Sibirien, am rechten Ufer des Irtysh, hatte, große Schwierigkeiten.

Um diesen ein Ende zu machen und seinen Besitz zu schützen, beschloß Stroganow den Angriff gegen das sibirische Chanat, wozu der Zar seine Einwilligung gab. Stroganow rechnete dabei auf "die guten Freunde vom Don", die Komaden, die zu Lande und zu Wasser, besonders auf der Wolga, Beute machten und sich den russischen Beamten zu entziehen wußten. Jedem dieser Leute war Jermat. Er wurde für seine früheren Gewaltthaten vom Zaren bestrafte, stellte sich Stroganow zur Verfügung, bildete eine 850 Mann starke Kasakentruppe, die durchweg aus russischen, tatarischen, deutschen und polnischen Landsknechten und früheren Gefangenen bestanden haben soll, und brach in das sibirische Chanat ein. Kutschum's Leute kannten noch keine Feuerwaffen, und so gelang es dem vorwegenen Jermat, siegreich vorzuziehen, sich bei Hauptorten des Chanats zu bemächtigen und in zwei Jahren den ganzen Landstrich vom Ural bis zum Irtysh zu unterwerfen. Jermat fand den Tod, als er, um einer Verfolgung durch die Eingeborenen zu entgehen, 1584 den Irtysh zu durchschwimmen suchte. Eine schwere Kälte, die der Zar ihm als Lohn für seine Dienste gesandt hatte, zog ihn in die Tiefe. Viele russische Dichter haben den Kasakenfürher Jermat in Liedern gefeiert, und in Tobolsk wurde ihm schon vor Jahren ein Denkmal errichtet. Von den gewaltigen Folgen seiner Unternehmungen wird er indessen wohl schwerlich geträumt haben. Bei der 1622 vorgenommenen Zählung waren in Sibirien kaum 7000 Russen ansässig, heute ist diese Zahl auf 7,000,000 gestiegen.

#### Japanische Frauenhaarfeile.

In Kriegszeiten kann man in den japanischen Tempeln jeden Tag Frauen sehen, die sich vor den Götterstatuen niederwerfen und mit singender Stimme einige Gebete sprechen. Darauf schneiden sie sich ihr Haar ab, wodurch sie zu erkennen geben, daß sie Wittwen sind, und zwar Wittinnen, die das Gelübde ablegen, nicht wieder zu heiraten. Die abgeschnittenen Haare werden mit einem breiten Bande aus weissem Papier umschlungen und am Eingange zur inneren Kapelle des Tempels aufgehängt. Dort bleiben sie so lange hängen, bis so viele Heertruppen gebracht worden sind, daß sich daraus ein Haarfleisch machen läßt. Ein solches Seil aus Menschenhaar soll ganz überragend stark sein. Vor dem nicht weit von Tokio liegenden berühmten Tempel Jigami hängt ein solches mehrere Zoll im Umfang befindliches Seil. Die Haare, aus denen dieses Seil gedreht ist, sind alle von Wittwen der im chinesisch-japanischen Kriege gefallenen Japaner geopfert worden.

#### Denkwürdige Schiffskatastrophe.

Dänische Taucher fanden kürzlich bei Thorsminde an der Westküste Jütlands die Wracks der im Jahre 1811 dahier gestrandeten englischen Kriegsschiffe "St. George" und "Defence". Die Leute machten sich alsbald daran, etwa noch werthvolles Brautgut zu bergen und brachten vor Allem eine Reihe alter Schiffskanonen an die Oberfläche, die jede ein Gewicht von 10,000 Pfund repräsentiren. Die beiden untergegangenen Schiffe hatten zusammen 192 Kanonen und etwa 1400 Mann Besatzung an Bord. Die Zahl der Geretteten war so gering, daß man die Zahl der Ungekommenen auf rund 1400 ansetzen kann. Ueberhaupt stellen diese englischen Strandungen in der Weihnachtsgeschichte des Jahres 1811 das größte Seesunglück der letzten 100 Jahre dar; gleichzeitige Strandungen von Schiffen derselben Flotte an der holländischen Küste miteingerechnet, kamen in dieser Nacht etwa 3000 Menschen um.

#### Eine Reichstagskur.

Eine Nürnberger Chronik erzählt, daß im Jahre 1487 Kaiser Friedrich III. zum Reichstag nach Nürnberg kam und auf dem hohen runden Thurm der Weste, genannt Luginsland, ein großes, zimmerhohes Horn setzen ließ, das mit einem großen Blasbalg getrieben wurde, so daß es sehr laut über die Stadt hinbrummte. Mit diesem Horn mußten die Wächter bei Tag und Nacht, so lange der Reichstag währte, die Stunden anblasen, auf daß die Herren innerlich wurden, sich in ihren Reden kurz zu fassen.

# Selbstmord verhütet.

Die erstaunliche Bekanntheit, welche die Verbreitung des Selbstmordes erlangt hat, ist ein Beweis für die Verbreitung des Selbstmordes, und es ist etwas Verwunderliches, daß man sich nicht mehr bemüht, den Menschen an Selbstmord zu hindern. Da er ein großer Schaden ist, so ist es ein großer Schaden, wenn man sich nicht bemüht, den Menschen an Selbstmord zu hindern. Da er ein großer Schaden ist, so ist es ein großer Schaden, wenn man sich nicht bemüht, den Menschen an Selbstmord zu hindern.

# Niedrige Raten zur Weltausstellung.

Jeden Tag  
Die Union Pacific verkauft Rundreisebillete nach St. Louis und zurück zu folgenden niedrigen Raten.  
Fünfstufige Tage Tickets  
Jeden Tag bis zum 30. Nov., gut für Rückreise 15 Tage. \$18 85.  
Sechsstufige Tage Tickets  
Jeden Tag bis zum 20. Nov., gut für Rückreise 60 Tage. \$20 95.  
Saloon-Tickets  
Jeden Tag bis zum 15. Nov., gut für Rückreise bis zum 15. Dez. \$25 15.  
Näheres bei  
W. P. Loucks, Agent.

# CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.  
Dasselbe Was Ihr Früher Gekauft Habt  
Unterschied von *Castoria*

Uhlmanns Plattbüchse Lederbock. — Hinnert alle ein nie Leber. Das Bock gibt damit die vielen Plattbüchsen ein edle Bild und ein Gedeih von der groten Water en' gode Seigheit, einen großen Teil von de mit Recht oof die Redderfossen so belev'ten hoogbüchsen Aderländen, Lem's, Afkeerds, Bannern, Drinkleder u. s. w. in ch'les Moderprat sing'n to ken'. Pris is heel billig — 25c. Grad ankamen in de Office von "Staats-Anzeiger & Herold."

Schick uns drei neue Abonnenten, auf ein Jahr bezahlt und wir senden Euch gratis eine vorzügliche Taschenuhr, so gut gehend als eine \$50-Uhr. Sag's Eurem Jungen, der kann sich die Uhr verdienen.

# Niedrige Raten über die Grand Island Route nach Colorado und Utah.

Beginnend am 1. Juni und von da ab täglich bis zum 30. September 1904, verkehrt die St. Joseph & Grand Island Railway Rundreisebillete nach Denver, Colorado Springs, Pueblo und Greenwood Springs, Colo., Ogden und Salt Lake City, Utah, zur Hinabreise plus 50 Cents. Tickets gut für Rückreise bis 31. Okt. 1904. Näheres wende man sich an den nächsten Agent oder schreibt an S. R. Abit, S. P. St. Joseph, Mo.

# Land zu verkaufen

160 Acker Farm woson 70 Aker in Pasture und 30 Aker in Heuland. Gute Improvements. Neues Haus, guter Stall, mit Granary. \$2,600.00 ASHTON & MAYER.

# Heimathsbefucher = Excursion

Indiana und Ohio.

# Niedrige Rundreise-Raten

Grand Island Route.

Tickets zum Verkauf: 6., 13., 20. und 27. Sept. sowie 11. Okt.; gültig für Rückreise bis zu 30 Tagen nach dem Verkaufsdatum.

# Dr. G. Roeder, Deutscher Arzt

Arzt und Wundarzt des St. Francis-Hospital.

Officer über Buchheit's Apothete.

# REVIVO RESTORES VITALITY

Made a Well Man of Me. THE GREAT FRENCH REMEDY produces the above results in 30 days. It acts powerfully and quickly. Cures when all others fail. Young men will regain their lost manhood, and old men will recover their youthful vigor by using REVIVO. It quickly and surely restores Nervousness, Lost Vitality, Impotency, Slightly Emissions, Lost Power, Fading Memory, Wasting Diseases, and all effects of self-abuse or excess and indiscretion, which nullify one for study, business or marriage. It not only cures by starting at the seat of disease, but it cures the nerve roots and blood vessels, bringing back the pink glow to pale cheeks and restoring the life of youth. It wards off insanity, epilepsy, and all nervous diseases. It is a safe, pure, and powerful remedy. It can be carried in your pocket. By mail, \$1.00 per package, or six for \$5.00, with a positive written guarantee to cure or refund the money. Write and address: ROYAL MEDICINE CO., 777 Broadway, CHICAGO, ILL.

# 5 Cent Cigarre

hat ihren vorzüglichen Ruf seit ihrer Einführung vor 18 Jahren bis zum heutigen Tage behalten und wird von allen Liebhabern einer guten Cigarre verlangt. Dies ist der beste Beweis für deren Güte.

# HENRY VOSS, Fabrikant, Grand Island, Nebraska.

# CHAS. NIELSEN

Händler in importirten und einheimischen

# Weinen und Liqueuren

Alle Sorten Whiskies bester Qualität und zu allen Preisen. Holt Euren Bedarf bei der Gallone bei mir. Ihr werdet bestens zufrieden sein. Alle Sorten Flaschen an Hand.

# Alltäglich bester Liqueur.

Freundliche und reelle Bedienung wird Jedem zugesichert.

# SADDLES HARNESS OR HORSE COLLARS

With this Brand on are the Best Made



## ASK YOUR DEALER TO SHOW THEM BEFORE YOU BUY.

MANUFACTURED BY

### HARPHAM BROS. CO. LINCOLN, NEB.

# \$12 für \$6

Um unsere Leserinnen eine besondere Freude zu machen, haben wir beschloffen, ihnen die Gelegenheit zu geben, zu einem

# Wunderhübschen Tafel-Service

zu kommen.

Es ist ein \$10.00 Dinner-Set von 42 Stücken, aus feinem Porzellan, künstlerisch in Farben dekoriert, mit Goldrand und in jeder Beziehung garantiert.

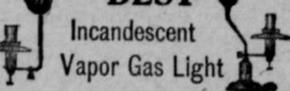
Ihr könnt nirgend eine so hübsche Garnitur Tafelgeschirr für weniger als zehn Dollars kaufen.

Wir liefern das prächtige Geschirr, das eine Zierde jeder Tafel sein wird, sowie den "Staats-Anzeiger und Herold" auf ein Jahr, zusammen für nur \$6.00. Alle alten und neuen Abonnenten sind zu dieser Offerte berechtigt.

Kommt oder schreibt sofort und verschafft Euch dies schöne Geschirr zu Weib und Kind!

Staats-Anzeiger & Herold, Grand Island, Neb.

# The "BEST" Incandescent Vapor Gas Light

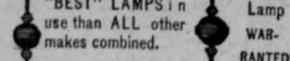


The cheapest and strongest light on earth. Makes and burns its own gas. It is portable, hangs in any where. Requires no pipes, wires or gas machine. A safe, pure white, powerful, steady light. Approved by Fire Insurance Underwriters.

# 100 Candle Power 15 Hours for Two Cents.

No wicks to trim, no smoke or smell. No chimneys to clean. Superior to electricity or acetylene and cheaper than kerosene. Saving effected by its use quickly pays for it. Great variety of fixtures for indoor and outdoor use. This is the Pioneer Incandescent Vapor Gas Lamp. It is perfect. Beware of imitations.

There are More "BEST" LAMPS in use than ALL other makes combined.



Every Lamp WARRANTED BY J. P. WINDOLPH, Grand Island, Nebraska.

# Dr. Med. J. Haultens Spezialist,

für Augen, Ohren, Nase und Hals und alle chronischen Krankheiten.

Office: Hastings Ave. und 5. Straße.

HASTINGS, NEBRASKA.

Habt Ihr hinter Eurem Namen auf der Zeitung das Datum 1904 oder 1905? Wenn nicht, seht daß Ihr es dahinbekommt. Glaubst Ihr nicht, daß es besser aussieht?

# A. O. D.

5 Cent Cigarre

hat ihren vorzüglichen Ruf seit ihrer Einführung vor 18 Jahren bis zum heutigen Tage behalten und wird von allen Liebhabern einer guten Cigarre verlangt. Dies ist der beste Beweis für deren Güte.

HENRY VOSS, Fabrikant, Grand Island, Nebraska.

# CHAS. NIELSEN

Händler in importirten und einheimischen

# Weinen und Liqueuren

Alle Sorten Whiskies bester Qualität und zu allen Preisen. Holt Euren Bedarf bei der Gallone bei mir. Ihr werdet bestens zufrieden sein. Alle Sorten Flaschen an Hand.

# Alltäglich bester Liqueur.

Freundliche und reelle Bedienung wird Jedem zugesichert.